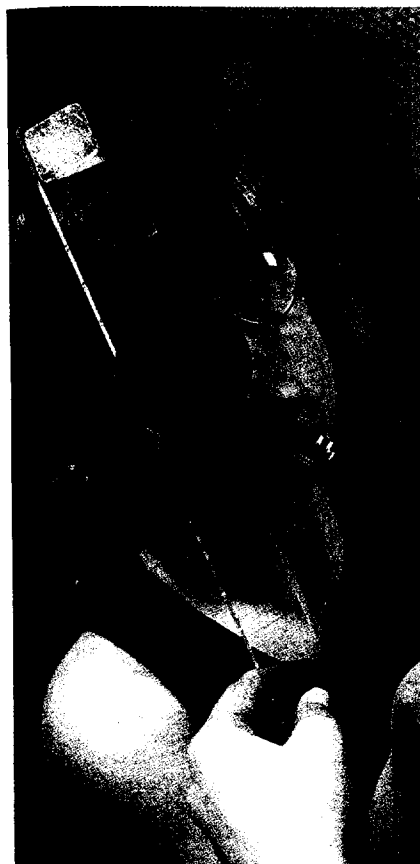


Klinische Monatsblätter für Augenheilkunde

August 2007 · Seite 613 – 682 · 224. Band

8 · 2007



Therapie der Anisometropie-Amblyopie
beim Kind, S. 615.

Aktuelle Augenheilkunde

- 613 Editorial**
613 Wettbewerb an allen Fronten: Wir lassen unsere Plattform nicht verkleinern
- 614 Für Sie notiert**
614 Brechkraftkalkulation von IOL: Kohärenz-Interferometrie ist dem Ultraschall überlegen
614 Videokonferenzen: Neues System für Operationssäle
615 Anisometropie-Amblyopie: Wann ist alleinige Brillenkorrektur ausreichend?
615 Nachbardiagnostik Rheumatologie: Uveitis als extraartikuläre Manifestation
616 Fortgeschrittene AMD: Mini-Teleskop verbessert Sehschärfe
617 Kommentar: Vergrößernde Sehhilfen implantieren?
619 Erbliche Netzhauterkrankungen: Ret-Chip bringt Diagnostik nach vorn
- 620 Praxisseiten**
620 Patientenbroschüren sind öffentlichkeitswirksam: Der richtige Umgang mit nützlichen Werbemitteln
- 622 Recht in der Praxis**
622 Einheit durch Vielheit im Wettbewerb: Kollektive Netz-Strukturen oder differenziert auftretende regionale Wettbewerbsstrukturen innerhalb einer Fachgruppe?
- 625 Kongresskalender**

Klinische Studien | Clinical Studies

- 627 **Komplikationen nach Laser-in-Situ-Keratomileusis (LASIK): Ergebnisse einer Metaanalyse zu Inzidenzen und Folgekosten**
Complications after Laser in Situ Keratomileusis (LASIK): Results of a Meta-Analysis on Incidences and Expectable Costs
J. Lamparter, H. B. Dick, F. Krummenauer
In Kürze: Das in dieser Meta-Analyse quantifizierte für LASIK-Eingriffe zu erwartende Komplikationsprofil kann sowohl aus klinischer wie auch ökonomischer Sicht als moderat eingeordnet werden.
- 636 ► **Vergleich von zentraler und peripherer Hornhautdicke zwischen Normalprobanden und Patienten mit chronischem Offenwinkelglaukom, Normaldruckglaukom und Pseudoexfoliationsglaukom**
Comparison of Central and Peripheral Corneal Thicknesses between Normal Subjects and Patients with Primary Open Angle Glaucoma, Normal Tension Glaucoma and Pseudoexfoliation Glaucoma
F. Rüfer, S. Westphal, C. Erb
In Kürze: Die zentrale und periphere Hornhautdicke wurde bei Patienten mit chronischem Offenwinkelglaukom, Normaldruckglaukom, Pseudoexfoliationsglaukom und bei Normalprobanden mit dem Orbscan II bestimmt. Bei Normaldruckglaukom zeigte sich die zentrale Hornhautdicke gegenüber Normalprobanden vermindert. Die periphere Hornhautdicke scheint bei Glaukomformen mit offenem Kammerwinkel superior und nasal geringer als bei Normalprobanden zu sein, was jedoch kein Signifikanzniveau erreichte.

► Hinweis auf Titelthema

MR I 25 20